

Vom Kleinen zum Großen Müggelsee

Tourentipp 2: Wenn der **Bus X69** die Müggelberge hinter sich gelassen hat, erreicht er Müggelheim. Es ist eine Siedlung, die auf Friedrich den Großen zurückgeht – heute zieht sie sich von der Großen Krampe bis zum Kleinen Müggelsee. Von der Endhaltestelle **Oderheimer Str.** aus sind es rund 300 Meter bis zur Ausflugsgaststätte „Neu-Helgoland“. Kurz ist auch der Weg zum Kleinen Müggelsee mit seinem breiten ansteigenden Sandstrand. Jenseits der Asphaltstraße nach Müggelhort erreichen wir bald den Großen Müggelsee. Der Wald zu beiden Seiten des Weges blieb ohne menschliche Eingriffe, ein „Urwald“ entsteht. Vorbei am Hotel Müggelsee geht es zur früheren Ausflugsgaststätte „Rübezahl“, heute ein Biergarten.



Friedrichshagen Boulevard

Weiter am Seeufer entlang: Die wachsende Zahl von Spaziergängern und Radfahrern ist ein deutlicher Hinweis darauf, dass es nicht mehr weit bis Friedrichshagen ist. Tatsächlich bietet sich bald ein reizvoller Blick über die Spree hinweg nach Friedrichshagen und der dortigen traditionsreichen Brauerei. Auf die andere Seite des Wassers gelangt man durch den über 80 Jahre alten und 120 Meter langen Spreetunnel. Ein kleiner Park und Gaststätten laden erneut zur Rast ein.

Mit den **Straßenbahnlinien 60 und 61** sind es nur noch 5 Minuten bis zum Bahnhof **S Friedrichshagen**. Hier sei allerdings der Fußweg durch die Bölschestraße empfohlen. Die architektonische Mixtur aus 250 Jahre alten Siedlungshäusern, Bürgerhäusern aus der Gründerzeit und modernen Bauten sowie die bunte Mischung der Geschäfte hat einen besonderen Reiz.

Wenn Sie noch nicht genug haben vom Müggelsee, dann entdecken Sie das historische Wasserwerk Friedrichshagen – von der Endhaltestelle **Altes Wasserwerk** der **Straßenbahnlinie 60** sind es nur wenige Schritte. Das Wasserwerk Friedrichshagen wurde vor 115 Jahren erbaut und beeindruckt durch die vollständig erhaltene Technik im damals größten Wasserwerk Europas.



Tram 60

**Johannisthal, Haeckelstr. ↔
Friedrichshagen, Altes Wasserwerk**
täglich von 7–0:30 Uhr alle 20 Minuten

Museum im Wasserwerk Friedrichshagen: www.museum-im-wasserwerk.de



Wasserwerk

Erkunden Sie Berlin mit der BVG

Erstaunliches, Historisches und Denkwürdiges in Berlin präsentiert auch die Reihe „Berlin. Stadttour“ (www.BVG.de/Ausflug).

BVG-Serviceadressen

BVG-Kundenzentren mit Abo-Service

- BVG-Zentrale, Holzmarktstraße 15–17, 10179 Berlin
S+U Jannowitzbrücke (S5, S7, S75, U8, mit kurzem Fußweg),
Lichtenberger Straße (Bus 248)
- U Alexanderplatz (U2, U5, U8)
- U Rathaus Spandau (U7)
- U Rathaus Steglitz (U9)
- U Zoologischer Garten (U2, U9)
- Köpenick, Elcknerplatz, S Köpenick
(S3, Straßenbahn 62, 63, 68, Bus X69, 164, 269)
- Busbahnhof Marzahn, S Marzahn (S7, Straßenbahn M6, 16,
Bus X54, 191, 192, 195, 291)
- Tegel, Berliner Straße 1A, U Alt-Tegel (U6, Bus 124, 125, 133, 220, 222)

BVG-Verkaufsstellen

- U Hermannplatz (U7, U8)
- U Leopoldplatz (U6, U9)
- U Wittenbergplatz (U1, U2, U3)
- Flughafen Tegel (Bus TXL, X9, 109, 128)

Herausgeber

Berliner Verkehrsbetriebe (BVG), A6R
Bereich FVM-M1 Sachgebiet Werbung (IPLZ 43410)
10096 Berlin

BVG.de

Fotos: Thinkstock, Joachim Donath, kontur werbeagentur

Redaktionsschluss: 27.02.2017

BUS X69 **Tram 60** **F12**

Berlin. Landpartie

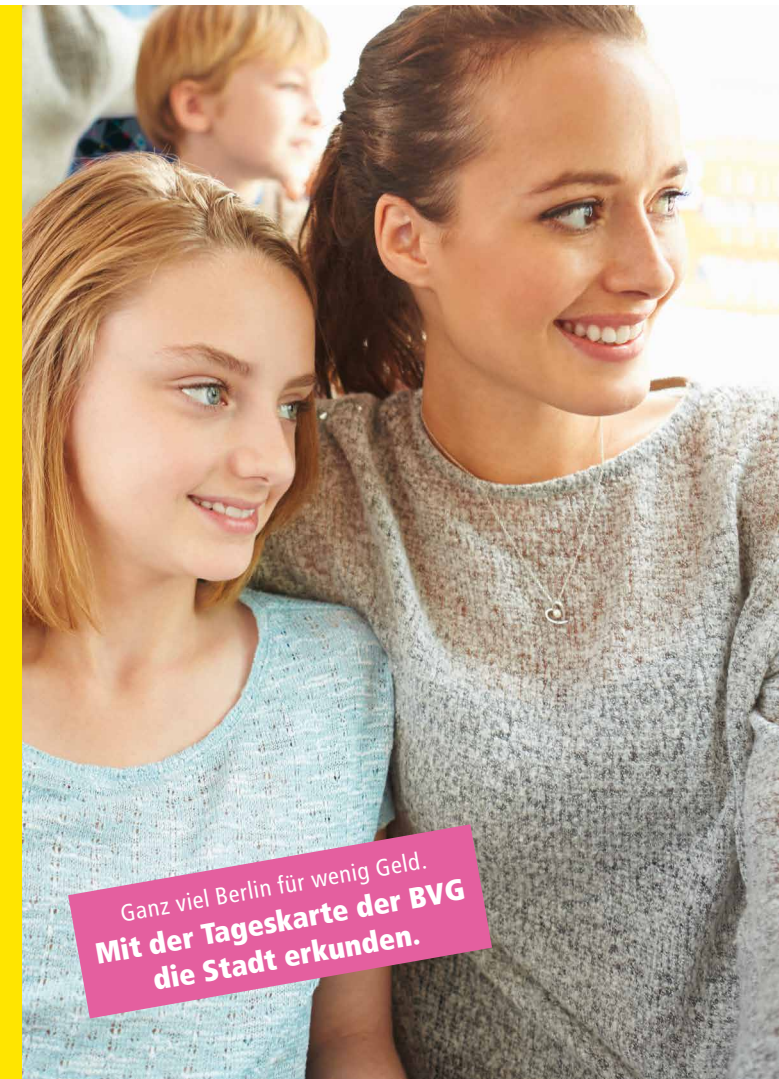
Zum Müggelsee und in die Müggelberge

3



WEIL WIR DICH LIEBEN.

BVG



Ganz viel Berlin für wenig Geld.
**Mit der Tageskarte der BVG
die Stadt erkunden.**

Alle Angaben ohne Gewähr



Müggelturm

Bei „Rübezahl“ rufen die Berge

Tourentipp 1: Steigen Sie in den **Bus X69** und erleben Sie Berliner Rekordhalter. Fahren Sie bis zur Haltestelle **Rübezahl**. Von hier aus sind es nur wenige Schritte bis zu Berlins größtem See, dem Müggelsee. Nach rechts geht es in die Berge. 111 Stufen führen auf den 88 Meter hohen Kleinen Müggelberg. Mit dem Müggelturm gewinnt er jedoch kräftig an Höhe. Vom Turm aus – ein Plattenbau anstelle des 1958 abgebrannten Vorgängers aus Holz – öffnet sich eine grandiose Sicht über die Landschaft von Müggelspree und Dahme:

Am westlichen Horizont ist der Fernsehturm am Alex und am östlichen die Riesenhalle von Tropical Islands. Dann die nächsten Berliner Extreme: der Große Müggelberg, mit 115 Meter die höchste natürliche Erhebung, und die längste Treppe: 374 Stufen führen hinab zum Langen See. Ein beliebter Uferweg, vorbei an der Grünauer Regattastrecke, führt zum Ortsteil Wendenschloß. Von dort fährt die **Straßenbahnlinie 62** in Richtung Köpenicker Altstadt und Bahnhof Köpenick. Oder Sie nehmen die **Fähre F12** nach Grünau.

Uferwege und Bergpfade

Kommen Sie mit der BVG in Berlins grünsten Stadtbezirk – nach Köpenick. Mit dem **Bus X69** sind Sie nach wenigen Minuten mittendrin. Er verkehrt tagsüber – auch an den Wochenenden – alle 10 Minuten vom Bahnhof **S Köpenick** bis **Alt-Müggelheim**. Jeder zweite Bus fährt über den Ortskern hinaus bis zur Endhaltestelle **Odernheimer Straße**. Wandern Sie von dort zum Kleinen Müggelsee, am Ufer des Großen Müggelsees entlang bis nach Friedrichshagen.

Wer den Müggelsee auf dem Wasser überquert hat weiß, warum er das „Berliner Meer“ genannt wird. Es ist wirklich weit von Ufer zu Ufer. Kaum zu glauben, wie breit die Spree werden kann. Reizvolle Uferwege, vor allem auf seiner südlichen Seite, laden zu ausgedehnten Wanderungen ein. Wer die Herausforderung mag, kraxelt gleich nebenan in den Müggelbergen. Die Höhen sind zwar nicht atemberaubend, außer Puste kommt man dennoch.


Wenn die Busstrecke nach Passieren der Salvador-Allende-Brücke über die Spree minutenlang von dichten Wäldern gesäumt ist, werden Sie sich fragen, ob Sie überhaupt noch in Berlin sind. Auf der einen Seite erheben sich die Müggelberge (unser Tourentipp Nr. 1), auf der anderen erstreckt sich hinter Bäumen der Müggelsee (Tourentipp Nr. 2). Der Köpenicker Ortsteil Wendenschloß ist das Ziel des 1. Tipps.

Blick vom Müggelturm über den Müggelsee



BUS X69

Marzahn-West, Köthener Str. ↔ S Köpenick ↔ Müggelheim, Oderheimer Str. ↔ S Köpenick ↔ Müggelheim/Dorf
 Mo–Fr von 6–20 Uhr, Sa+So von 10–19 Uhr alle 10 Minuten
 Müggelheim/Dorf ↔ Oderheimer Str. täglich alle 20 Minuten
 Köthener Str. ↔ S Köpenick
 Mo–Fr von 6–20 Uhr, Sa+So von 10–19 Uhr alle 20 Minuten



F F12

Wendenschloß, Müggelbergallee ↔ Grünau, Wassersportallee
 ganzjährig
 Die Fähre ist barrierefrei (ohne Stufen).

